

Anlage 1: Dienst-E-Mail (DEM) der BayernCloud Schule

Beschreibung der konkreten Konfiguration im Sinne von § 1 Abs. 1 der Dienstvereinbarung (soweit Abschnitt 7 und ggf. 4 Anlage 2 zu § 46 BaySchO für das jeweilige Programm/digitale Werkzeug zu konkretisieren sind):

Funktionen und Funktionsumfang	Dienst-E-Mail für Personal an staatlichen bayerischen Schulen bestehend aus E-Mail-Postfach, Kalender- und Aufgabenfunktion, bereitgestellt durch das staatliche IT-Dienstleistungszentrum des Freistaats Bayern (IT-DLZ)
Nicht verfügbare Konfigurationen/Komponenten	Der Zugriff auf Dienst-E-Mail erfolgt ausschließlich über den ebenfalls im IT-DLZ betriebenen Web-Mail-Client „Outlook im Web“; die Verwendung anderer Web-Mail-Clients oder lokaler E-Mail-Anwendungen ist nicht möglich.
Mögliche Einsatzgebiete gem. § 2 Abs. 1	<p>Innen- und Außenkommunikation der Schule. Dabei sind folgende Fälle zu unterscheiden:</p> <ol style="list-style-type: none">1. <u>Sender und Empfänger im System</u> (beide E-Mail-Adressen enden auf ...@schule.bayern.de): Es können Inhalte mit personenbezogenen Daten ausgetauscht werden. Einzelheiten hierzu finden sich in der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus über die Hinweise zur Nutzung der IT-Infrastruktur und des Internetzugangs an Schulen (Schulische IT-Infrastruktur und Internetzugang) vom 14. Juli 2022 (BayMBI. Nr. 436). Insbesondere der Austausch von besonderen Kategorien personenbezogener Daten (Art. 9 DSGVO), beispielsweise Gesundheitsdaten sowie Inhalte, die dem Schutz von § 203 StGB unterliegen, ist nur zulässig, soweit dies durch Bekanntmachung des StMUK zugelassen wird, die die jeweiligen Anforderungen an die Datensicherheit festlegt.2. <u>Ansonsten:</u> Einzelheiten hierzu finden sich in der KMBek. Schulische IT-Infrastruktur und Internetzugang vom 14. Juli 2022 (BayMBI. Nr. 436).
Benutzerprofil (vgl. § 3 Abs. 1)	Gemäß Abschnitt 7 Anlage 2 zu § 46 BaySchO

Verarbeitete Daten (vgl. § 3 Abs. 1)	Gemäß Abschnitt 7 Anlage 2 zu § 46 BaySchO
Bei der Nutzung gespeicherte Daten (vgl. § 5 Abs. 2)	Gemäß Abschnitt 7 Anlage 2 zu § 46 BaySchO
Daten mit besonderem Schutzbedarf gem. § 8	Einzelheiten hierzu finden sich in der KMBek. Schulische IT-Infrastruktur und Internetzugang vom 14. Juli 2022 (BayMBL. Nr. 436).
Speicherorte (vgl. § 3 Abs. 1)	Speicherung der Nutzer-Daten im staatlichen IT-Dienstleistungszentrum des Freistaats Bayern (IT-DLZ) St.-Martin-Str. 47 81541 München
Administrative Rechte der Schulaufsicht (vgl. § 3 Abs. 3)	Anonymisierte Übermittlung und Auswertung von Metadaten zum Zwecke des Monitoring: bspw. Anzahl der nutzenden Schulen, Anzahl der Nutzer pro Schule zu Lizenzierungszwecken; darüber hinaus kein Zugriff auf Nutzerdaten
Administrative Rechte der Schulen (vgl. § 3 Abs. 2)	Die Schulleitung benennt Schuladministratoren, denen eine ByCS-Kennung mit folgenden zusätzlichen Berechtigungen zur Verfügung gestellt wird: ByCS-Administration: Benutzerpflege an der jew. Schule manuell oder über CSV-Import aus ASV, Aktivierung und Deaktivierung des Dienst-E-Mail -Postfachs pro Nutzer. Administration von Funktionspostfächern und Verteilerlisten.
Administrative Rechte des Support-Dienstleisters	Der technische Dienstleister hat im Rahmen des Supports administrativen Zugriff auf die administrative Exchange-Umgebung sowie auf die importierten bzw. manuell eingepflegten Nutzerdaten. Der weitere Auftragsverarbeiter des technischen Dienstleisters, welcher den konkreten Telefon- und E-Mail-Support betreibt, hat regelmäßig Zugriff auf am Telefon bzw. in der E-Mail preisgegebene Daten sowie Telefonnummer bzw. E-Mailadresse. Es gelten die vom BSI geprüften Konzepte für die Exchange-Umgebung im staatlichen Bereich analog auch für die Exchange-Schul-Umgebung.
Auswertung von Daten (vgl. § 3 Abs. 3, § 6 Abs. 1)	Gemäß Abschnitt 7, Anlage 2 zu § 46 BaySchO; Kennwörter werden gegenüber dem Zentralen Identitätsmanagement der BayernCloud Schule (ByCS-Administration) geprüft und dort verwaltet.

Mitwirkung der Personalvertretung bei Einsicht und Überprüfung (vgl. § 7)	Bei der Einsicht und Überprüfung der Daten ist ein Mitglied der Schulleitung, der örtlich zuständige Datenschutzbeauftragte und ein Mitglied der Personalvertretung hinzuzuziehen.
Betroffenenrechte der Beschäftigten	Gemäß DSGVO
Löschung von Daten (vgl. § 3 Abs. 4)	<p>Eine Löschung der Daten ist entsprechend Anlage 2 Abschnitt 7, Ziff. 5 zu § 46 BaySchO vorzunehmen.</p> <p>Die Löschung des Dienst-E-Mail-Postfachs erfolgt unmittelbar nach Deaktivierung in der ByCS-Administration sowie beim Löschen des Benutzeraccounts in der ByCS-Administration.</p> <p>Nach einer Wiederherstellungsfrist von 21 Tagen werden die mit dem Postfach verknüpften Daten endgültig gelöscht.</p> <p>Durch den Nutzer versandte Nachrichten/Anhänge verbleiben beim Empfänger und werden nicht gelöscht.</p>
Löschungsansprüche von Beschäftigten (vgl. § 3 Abs. 4)	Gemäß DSGVO